

# KREIS JUGENDRING ANSBACH

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach



2025

# JAHRES BERICHT

# IMPRESSUM

Vi.s.d.P. Sascha Lagemann (Vorsitzender)  
Kreisjugendring Ansbach im Bayerischen Jugendring K.d.ö.R.  
Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach

Telefon: 0981-4 68 54 98  
Telefax: 0981-4 68 54 89  
Mail: info@kjr-ansbach.com

#### Redaktioneller Teil:

Sascha Lagemann, Beatrix Friedsmann, Debora Kölli,  
Diakon René van Drongelen, Darlin Otto, Katja Friedel

#### Fotos:

KJR Archiv, Freepik.de, Unsplash.com,  
Jonas Schettler (Titelbild), Zeynel Dönmez

#### Layout:

Jonas Schettler Grafikdesign  
(Schettler & Schmehl Media GbR)

**Auflage:** 100 Stück

**Stand:** März 2026

# INHALTS VERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>Aufbau und Organisation des KJR Ansbach</b>	<b>6</b>
1.1	Vollversammlungen	7
1.2	Vorstandssitzungen	10
1.3	Wir über uns	11
<b>2.</b>	<b>Beratung, Unterstützung, Bildung, Service und Aktionen</b>	<b>12</b>
2.1	Unsere Angebote	13
2.2	Jugendbegegnung	13
2.3	Die 33. Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach	14
2.4	Ehrenamtsdank in Leutershausen	17
2.5	Jugendverbändetag in Herrieden	18
2.6	Juleica-Auffrischung	21
2.7	KJR goes Landkreis	22
2.8	Jugend-Zukunftswerkstatt	24
2.9	Verleih	25
<b>3.</b>	<b>Finanzen</b>	<b>26</b>
<b>4.</b>	<b>Vertretungsaufgaben, Planung, Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>29</b>
4.1	Bayerischer Jugendring und Bezirksjugendring Mittelfranken	30
4.2	Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Ansbach	30
4.3	Kreisjugendhilfeausschuss	30
4.4	mischen! 2025	31
4.5	Bildungsregion Landkreis Ansbach – Dialogforum	31
<b>5.</b>	<b>Jahresplanung 2026</b>	<b>32</b>

# BE GRÜSS JUNGEN

HALLO!

HEY!

HERZLICH  
WILLKOMMEN!



SASCHA  
LAGEMANN

## Liebe Delegierte, Freunde und Förderer des KJR,

ich freue mich, Ihnen/Euch unseren Jahresbericht 2025 vorzustellen. Im vergangenen Jahr fanden viele Veranstaltungen statt, bei denen angenehme Begegnungen und produktive Unterhaltungen stattfanden. Im Zuge der Frühjahrsvollversammlung wurden Nachwahlen abgehalten, und seitdem ist der Vorstand vollständig besetzt. Vielen Dank an die anderen Mitglieder des Vorstands. Es gibt eine stetige Entwicklung der Jugendarbeit im Landkreis. Im vergangenen Jahr stiegen neben der Anzahl neuer Mitglieder auch die Zahl der Verleihfragen und die Abrufung der Zuschussmittel. Die Arbeit, die Ihr/Euer Team für die Kinder und Jugendlichen im Landkreis verrichtet, ist hervorragend und wird sehr geschätzt. Genauere Informationen zum Jahr 2025 werden im weiteren Verlauf folgen, daher möchte ich an dieser Stelle nicht vorweg-

nehmen. Aber einen kleinen Ausblick auf die Zukunft gibt es: Der KJR befindet sich weiterhin in der Entwicklung und hofft, im Jahr 2026 neue Projekte sowie bewährte Klassiker fortzuführen, um die Jugend im Landkreis zu unterstützen und zu fördern. Ich wünsche Ihnen/Euch allen ein Jahr voller Erfolge in der Jugendarbeit. Zum Schluss möchte ich meinen Dank für die Unterstützung aussprechen, die wir im vergangenen Jahr als Kreisjugendring erhalten haben. Zudem hoffe ich auf Ihre weiterhin positive Einstellung uns gegenüber.

**Sascha Lagemann**  
Vorsitzender, KJR Ansbach

1 cool!

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach

# AUF BAU & ORGA NISA TION

VERSAMMLUNGEN

## 1.1 Die Vollversammlungen

### Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Ansbach

Am 07. April fand unsere diesjährige Frühjahrsvollversammlung im Pfarramt Mitteleschenbach statt. Mit knapp 60 Gästen, davon 36 Delegierten war die Versammlung beschlussfähig. Stellvertretender Landrat Stefan Horndasch und Mitteleschenbachs Bürgermeister Stefan Bußinger eröffneten mit ihren Grußworten den Abend, nachfolgend informierte Maurizio Schneider (Bezirksjugendring Mittelfranken) über die bevorstehenden Veränderungen beim BJR und BezJR. Als Mitgliedsverband stellt sich der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Herrieden vor. Die Vorstandsmitglieder des BDKJ Herrieden gaben Einblick in die Struktur und Arbeitsweise des Jugendverbandes und berichteten über die gute und essenziell wichtige Zusammenarbeit mit der Katholischen Jugendstelle Herrieden. Für



Vorstandschaft übergibt Petitionsliste für BDKJ

großes Unverständnis in Reihen der Anwesenden sorgte die bevorstehende Schließung der katholischen Jugendstellen im Bistum Eichstätt. Umso stärker war die Hilfsbereitschaft seine Unterschrift bei einer Petition vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Diözesanverband Eichstätt abzugeben. Neben den Nachwahlen wurde der Jahresbericht 2024 vorgestellt, sowie die Jahresrechnung

2024 beschlossen und der Vorstand entlastet. Im Rahmen der Nachwahlen wurde Peter Leichtlein (Deutscher Amateur-Radio-Club) in die Vorstandschaft gewählt. Er bekleidet jetzt das Amt des Beisitzers, somit sind alle Positionen im Vorstand des KJR Ansbachs besetzt. Wir wünschen Peter und dem Rest der Vorstandschaft, alles Gute im neuen Amt und auf eine gute Zusammenarbeit.



Vorstand und Geschäftsstelle

## Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Ansbach

Am 17. November fand unsere diesjährige Herbstvollversammlung im Landratsamt Ansbach statt. Mit knapp 60 Gästen, darunter 43 stimmberechtigte Delegierte, war die Versammlung beschlussfähig und bot einen umfangreichen Überblick über die aktuellen Entwicklungen der Jugendverbandsarbeit im Landkreis. Zu Beginn der Veranstaltung eröffneten Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Maurizio Schneider (Bezirksjugendring) und Sophia Sauerhöfer (Stadtjugendring) mit ihren Grußworten den Abend und richteten den Blick auf die Bedeutung ehrenamtlichen Engagements sowie die Herausforderungen der Jugendarbeit im kommenden Jahr. Anschließend stellte sich mit dem Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC) ein Mitgliedsverband vor, der Einblicke in seine Angebote für Kinder und Jugendliche gab. Ein zentraler Tagesordnungspunkt war die Haushaltsplanung 2026, die ohne Gegenstimmen beschlossen wurde. Da

die Vorstandschaft vollständig besetzt ist, waren in diesem Jahr keine Wahlen erforderlich. Besonderes Augenmerk galt der Kreistagswahl 2026: Der Kreisjugendring plant gemeinsam mit dem Bezirksjugendring Mittelfranken und der Kommunalen Jugendarbeit die Entwicklung einer Online-Wahlhilfe, die Jugendlichen Orientierung im kommunalpolitischen Raum bieten soll. Zur inhaltlichen Vorbereitung wurden die Delegierten aktiv einbezogen, indem sie Thesen und Politikfelder, die für junge Wählerinnen und Wähler relevant sind, sammelten. Diese Inhalte werden nun von der Firma Voto lektoriert und einem umfassenden Faktencheck unterzogen. Änderungen in der Formulierung sind daher noch möglich, bevor die Wahlhilfe veröffentlicht wird. Mit diesen Beschlüssen und Impulsen setzte die Herbstvollversammlung wichtige Akzente für die jugendpolitische Arbeit im Landkreis in den kommenden Jahren.



Begrüßung Stadtjugendring Sophia Sauerhöfer (Bild von Zeynel Dönmez)



Mit Landrat Dr. Jürgen Ludwig



Die Versammlung



Anmeldung bei Katja, Simon und Bea



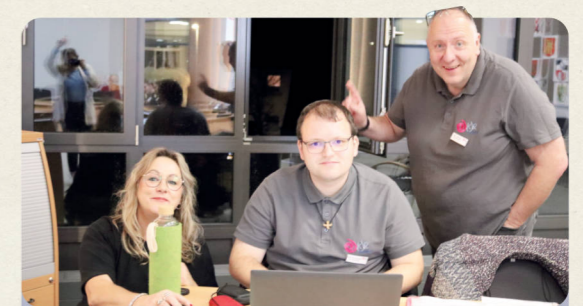
JUGENDAMTS LEITUNG  
I. VORSITZENDER  
Jörg Honold und Sascha Lagemann



Vereinsvorstellung (Bild von Zeynel Dönmez)



Bürgermeister Marco Meier und Maurizio Schneider (Bezirksjugendring)



Bettina, René, Peter vom Kreisjugendring Ansbach

## 1.2 Vorstandssitzungen

Im Jahr 2025 tagte die Vorstandschaft des Kreisjugendrings Ansbach nahezu monatlich – teils online, teils in Präsenz. Trotz zahlreicher Veränderungen haben wir alle relevanten Jugendthemen und Projekte aufgegriffen, die aus dem Landkreis an den KJR herangetragen wurden. Eingehende Anträge wurden geprüft und gemäß den Grundsätzen des KJR Ansbach beschlossen.

Als Vorstandschaft setzen wir uns dafür ein, die Interessen von Kindern und Jugendlichen zu vertreten und die kommunale Jugendarbeit zu unterstützen. Dies geschieht durch Beratung und Förderung, die Organisation von Bildungsangeboten, die Qualifizierung Ehrenamtlicher sowie die Bereitstellung von Infrastruktur wie Verleihmaterialien und Jugendzentren, um Partizipation und Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

Wir danken allen, die uns unterstützt haben, damit Projekte und Schulungen reibungslos stattfinden konnten. Ohne diese Unterstützung wären viele Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nicht möglich gewesen.



Vorstandssitzung Jahresabschluss

### Monatliche Vorstandssitzungen



## 1.3 Wir über uns

Die Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

**Sascha Lagemann**  
(Bayerische Sportjugend), Vorsitzender

**Katja Friedel**  
(verbandslos), Beisitzerin

**René van Drongelen**  
Stv. Vorsitzender und Evangelische Jugend

**Franziska Tank**  
(Naturschutzjugend im LBV), Beisitzerin

**Darlin Otto**  
(Jugendrotkreuz Rothenburg/Tauber),  
Beisitzerin

**Michael Sokatsch**  
(THW Jugend Feuchtwangen), Beisitzer

**Peter Leichtlein**  
(DARC), Beisitzer



### 5. Jähriges Jubiläum Beatrix Friedsmann

2025 feiern wir ein besonderes Jubiläum: unsere Geschäftsführung Beatrix Friedsmann ist seit 5 Jahren im Team. Wir genießen deinen großen Einsatz, deine Verlässlichkeit und dein diplomatisches Geschick. Wir danken dir von Herzen für deine Loyalität, deine Professionalität und die positive Energie, mit der du den KJR Ansbach bereicherst.

AUF VIELE WEITERE JAHRE  
GUTER ZUSAMMENARBEIT UND  
GEMEINSAMER MEILENSTEINE!

# 2

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach



# BERATUNG UNTERSTÜTZUNG BILDUNG SERVICE AKTIONEN

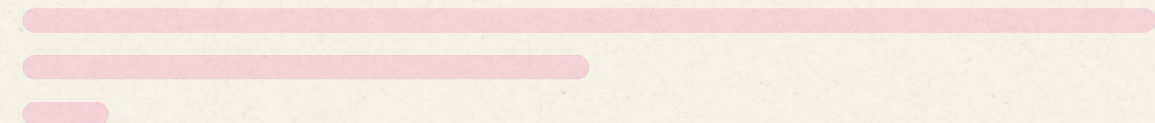
## 2.1 Unsere Angebote

- 1  VERMITTLUNG
- 2  JULEICA
- 3  VERLEIH
- 4  BERATUNG
- 5  KOOPERATION
- 6  FINANZIELLE FÖRDERUNG

## 2.2 Jugendbegegnung

Bedauerlicherweise ist es angesichts der angespannten politischen Situation nicht möglich, den Jugendaustausch mit der türkischen Partnerstadt Mudanya so durchzuführen, wie man

es sich erhofft hat. Für 2026 wird überlegt, das Engagement in Richtung Erzgebirgskreis intensiver zu thematisieren.



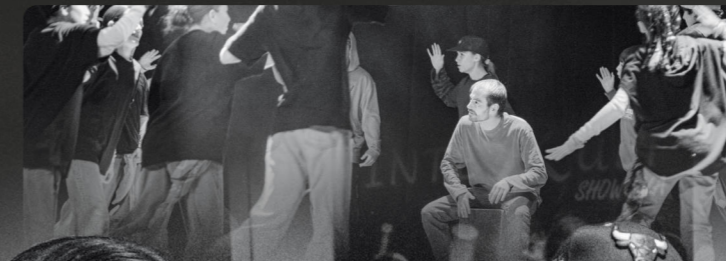
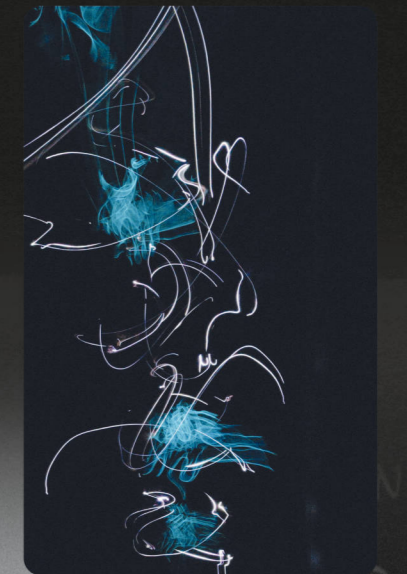
### 2.3 Die 33. Jugendkulturtage

Die Jugendkulturtage (JUKUTA) ist eine jährlich stattfindende Veranstaltungsreihe, welche dezentral in verschiedenen Gemeinden des Landkreises Ansbach stattfindet. Hier soll die Bandbreite von Jugendkultur dargestellt werden. Veranstaltungen richten sich insbesondere an die 12 - 27 Jährigen, stehen aber allen Interessierten offen. Ziel der Jugendkulturtage war es schon immer niedrigschwellige Angebote zu

schaffen, um möglichst vielen und auf vielfache Weise Kultur zugänglich zu machen.

Die Veranstaltungsreihe fand 2025 zum 33. Mal im Landkreis statt und blickt auf über 959 Angebote zurück, an welchen rund 61.831 Gäste partizipiert haben.

2025 fanden die Jugendkulturtage mit über 19 Veranstaltungen und 1.136 Besuchenden im Landkreis Ansbach statt.





## 2.4 „Es ist Zeit Danke zu sagen!“ – Ehrenamtsdank

Im März 2025 haben wir zu einem besonderen Ehrenamtsdank eingeladen, um das ehrenamtliche Engagement in der Jugendarbeit im Landkreis Ansbach zu würdigen. Die Veranstaltung, die ehemals als Ehrenamtskino bekannt war, fand im modernen Gustav-Weißkopf-Museum in Leutershausen statt und bot den idealen Rahmen für ein entspanntes Beisammensein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten einen angenehmen Vormittag, der nicht nur der Wertschätzung diente, sondern auch die Möglichkeit zur Vernetzung unter den verschiedenen Vereinen bot. Bei unterhaltsamen Quizfragen konnten die Anwesenden ihr Wissen über den Kreisjugendring testen und sich gleichzeitig austauschen. Der Gewinn wurde unter allen richtigen Antworten ausgelost, die



Siegerin freut sich nun das Bubble Soccer kostenfrei ausleihen zu dürfen. Für das leibliche Wohl sorgte in diesem Jahr wieder ein traditionelles Weißwurstfrühstück, das durch vegane und vegetarische Alternativen ergänzt wurde. Ein besonderes Highlight war das köstliche Hofeis von Schwesternchen, das die Gäste verwöhnte und für zusätzliche Freude sorgte. So erfrischt freuten sich die Teilnehmenden dann in die einstündige Museumstour zu

starten, welche viele Insiderinformationen über Gustav-Weißkopf und die Region gab. Wir bedanken uns herzlich bei allen Ehrenamtlichen, die sich für die Jugendarbeit im Landkreis engagieren, und freuen uns auf zukünftige gemeinsame Aktivitäten. Ebenso bedanken wir uns bei allen Besuchenden, und den Organisatorinnen des Museums welche diesen Tag so einzigartig gemacht haben.



## 2.5 Jugendverbändetag

Dieses Jahr hatten wir den Jugendverbändetag mit dem bundesweiten Tag der offenen Gesellschaft kombiniert. Die Veranstaltung, die wir gemeinsam mit der Stadt Herrieden und dem Netzwerk Weltoffen Leben organisierten, zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

In über 15 Stationen wurden Kinder und Jugendliche dazu eingeladen, spielerisch die Werte von Toleranz und Zusammenhalt zu erleben, sowie die Herrieder Vereine niedrigschwellig kennenzulernen. Die vielfältigen Aktionen unterstrichen das Engagement der Vereine und Organisationen, sich für eine inklusive Gemeinschaft einzusetzen.

Die Bürgermeisterin und Schirmherrin der Veranstaltung **Dorina Jechnerer** ließ es sich nicht nehmen, persönlich vor Ort zu sein. Sie überzeugte sich von der lebendigen Vereinsarbeit und unterstützte aktiv den Programmpunkt der Gewinnspielauslosung. Die großzügigen Sponsoren erfreuten die Kinderherzen mit Gewinnen wie Freie Parkbadeintritte, Jahresbeitritt zum Sportverein, Leseausweise und vielem mehr.

Neben den präventiven Angeboten der Kommunalen Jugendarbeit, der Wasserwacht und des Jugendrotkreuzes sorgten auch andere Aktivitäten für eine lebendige Atmosphäre. Beim Wunschschirm des Kreisjugendrings und des Jugendvereins konnten die Gäste ihre Wünsche für Herrieden äußern, während beim Lichtgewehrschießen der Aquathleten

sowie beim Fußball-Darts schießen sportliche Highlights geboten wurden. Die Sportgemeinschaft TSV/DJK Herrieden war mit insgesamt 5 Abteilungen vertreten und bot einen vielfältigen Einblick in ihre Angebote. Aber auch die Stadtbibliothek, der Eine-Weltverein und der Reit- und Sportverein, brachten sich ein und machten diesen Tag zu einem Besonderen.

Der Tag im Parkbad wurde durch das monatliche Café International sowie das jährliche Beachvolleyballturnier der SG Herrieden ergänzt und machte den Tag zu einem besonderen Erlebnis für die Gemeinschaft. Die verschiedenen Aktionen spiegelten das Engagement der Vereine wider, für eine offene und solidarische Gesellschaft einzutreten.





Fotos: Jonas Schettler

## 2.6 Juleica-Auffrischung

## Friedenspädagogik

Stadt- und Kreisjugendring Ansbach führten im Jahr 2025 gemeinsam zwei Juleica-Auffrischungstage durch: im Juli zum Thema Friedenspädagogik und im September zur Naturpädagogik. Im Workshop zum Thema „Friedenspädagogik“ erhielten die Teilnehmenden eine praxisnahe Einführung in zentrale Grundlagen und Ansätze dieses Arbeitsfeldes. Neben einem gemeinsamen Verständnis des Begriffs stand vor allem die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung und Verantwortung im Mittelpunkt. Die Referentin Prof. Dr. Hanna Reich brachte vielfältige Erfahrungen aus Forschung und Praxis ein und ging gezielt auf die Bedarfe der Gruppe ein. Eigene Fragestellungen und Herausforderungen aus der Arbeit mit Jugendlichen konnten eingebracht und reflektiert werden. Besonders wertvoll war der Raum für

Austausch in Kleingruppen, in dem Inhalte vertieft und individuelle Fragen besprochen werden konnten.

Unter dem Leitgedanken „Frieden beginnt bei uns selbst“ setzten sich die Teilnehmenden intensiv mit ihrer emotionalen Wahrnehmung auseinander. Sie beschäftigten sich unter anderem mit der Wirkung von Sprache, dem bewussten Umgang mit Gefühlen sowie der Frage, wie wissenschaftliche Erkenntnisse im Alltag genutzt werden können.

Am Nachmittag wurden mit Methoden wie Social Distancing und Forumtheater konkrete Ansätze kennengelernt und direkt praktisch erprobt.

Insgesamt wurde der Workshop als bereichernd erlebt und bot viele Impulse für die eigene Arbeit mit Jugendlichen.



## Naturpädagogik

Ende September führten Stadt- und Kreisjugendring Ansbach gemeinsam einen Juleica-Auffrischungstag zum Thema Naturpädagogik und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) durch. Geleitet wurde der Tag von der zertifizierten Naturpädagogin Franziska Tank. Die Veranstaltung kombinierte theoretische Grundlagen zur Entstehung und Bedeutung des Nachhaltigkeitsbegriffs mit praxisnahen Methoden für die

pädagogische Arbeit. Neben Impulsen zu den Dimensionen ökologischer, sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit wurden bei herbstlichen Temperaturen vielfältige Übungen vorgestellt: Naturerfahrungen, Achtsamkeit, kreative Bastelideen und Spiele im Wald. Ziel war es, Naturverbundenheit, Teamfähigkeit und Bewusstsein für nachhaltiges Handeln zu fördern und BNE langfristig in der Bildungsarbeit zu verankern.



## 2.7 KJR Goes Landkreis

### Temporäre Spielstraßen

Die temporären Spielstraßen fanden am 20. September 2025 in den Gemeinden Neuendertelsau und Windsbach statt und wurden durch eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach sowie den jeweiligen Gemeindeverwaltungen ermöglicht. Das erfolgreiche Gelingen der Veranstaltungen wurde zudem durch das aktive Engagement von Kindern und Eltern maßgeblich unterstützt. Bereits vor dem offiziellen Beginn der Aktionen nutzten die Kinder die vielfältigen Spielmöglichkeiten ausgiebig und zeigten besonders viel Begeisterung für die Bobby Cars, die Seifenblasmaschine sowie den Roller-Parkour. Dabei wurde auch das grundsätzliche Recht der Kinder auf Spiel und Freizeit aktiv gelebt und gefördert – ein wichtiger Bestandteil der Kinderrechte. Die Eltern lobten das unkomplizierte und gut durchdachte Angebot, das den Kindern eine abwechslungsreiche und fröhliche Zeit bescherte. Die wertvolle Kooperation aller Beteiligten kam auch beim gemeinsamen Abbau zum Ausdruck, der als ein gelungenes Beispiel für Teamarbeit und gemeinschaftliches Miteinander wahrgenommen wurde.



### Politik trifft Pfanne



Mit Kochlöffel und Küchenmesser gewappnet ging es politischen Themen an den Kragen. Fünf Bundestags-Direktkandidaten aus dem Wahlkreis Ansbach mussten sich den Fragen



Jugendlicher stellen. Und das beim Kochen. „Politik trifft Pfanne“: organisiert von Stadt- und Kreisjugendring Ansbach sowie dem Kreisjugendring Weißenburg. >>>

Mehrere junge Erwachsene kochten zusammen mit Direktkandidaten des Ansbacher Wahlkreises. Vorspeise, Hauptspeise und Nachspeise müssen sie als Team kreieren. Dabei hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, den Kandidaten Fragen zu stellen und sie besser kennenzulernen – ganz ungezwungen. Diskussionen vorprogrammiert und erwünscht! Eingeladen waren die Direktkandidaten der sieben Parteien, die in Jugendausschüssen der Region sitzen. Anwesend waren Daniel Mirlach (SPD), Sebastian Amler (Grüne), Franziska Kremer (FDP), Markus Mooser (Freie Wähler) und Kevin Settler (ÖDP).

Die Kandidaten wurden unter anderem zu den Wahlprogrammen ihrer Parteien befragt, außerdem zu Themen wie der Senkung des Wahlalters sowie zu ihren persönlichen Schwerpunkten. Nach getaner Arbeit wurde dann noch gemütlich zusammen gegessen und ungezwungen geplauscht!



Alles in allem war das „neue“ Konzept, welches „Roasted- das Kandidaten-Grillen“ in diesem Jahr ersetzt hat, ein voller Erfolg und wurde sowohl von den Jugendlichen als auch den Kandidaten als „mega cooles Konzept“ empfunden.

## 2.8 Jugend-Zukunftswerkstatt



Die mit Spannung erwartete Jugendzukunftswerkstatt fand am 28. März 2025 im Sportheim Ornau statt. Diese bot Jugendlichen zwischen 12 und 20 Jahren die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung ihrer Zukunft mitzuwirken. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und lockte zahlreiche engagierte Jugendliche an. Die Teilnehmenden konnten sich über aktuelle Themen austauschen, kreative Ideen ausarbeiten und konkrete Projekte in ihrer Heimatgemeinde planen. Sie wurden hierbei von geschulten Ehrenamtlichen sowie Fachkräften der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach, dem Kreisjugendring Ansbach und der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck begleitet und unterstützt.

Die Jugendlichen präsentierten am Nachmittag die Ergebnisse **Bürgermeister Marco Meier**, den Mitgliedern des Stadtrats und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Jugendlichen trugen Vorschläge vor, etwa zur Umgestaltung der Bushaltestelle oder zum Bau einer schwimmenden Plattform im Bereich des Badestrandes der Altmühlzuleiter. Das Minifeld sollte an die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen angepasst werden, unter anderem durch Sitzgelegenheiten und Ablageflächen sowie ein Auffangnetz in Richtung des Baches. Dies war ebenfalls Teil der Agenda. Auch machten sie auf den Umstand aufmerksam, dass zum Teil die Straßen schlecht seien oder in der Stadt kein Geldautomat vorhanden sei.

Nicht nur die Gelegenheit für einen Austausch wurde durch die Veranstaltung geschaffen: Sie ermöglichte auch das gemeinsame Entwickeln von Lösungen für künftige Herausforderungen. Es soll ein Treffen mit allen Interessierten organisiert werden, um die Themen weiter zu bearbeiten. Die Jugendzukunftswerkstatt hat verdeutlicht, dass die Stimmen der Jugend Gehör finden müssen und dass ihre Ideen einen positiven Einfluss auf die Gemeinde und darüber hinaus haben können.

Die Jugendbeauftragten und der Bürgermeister loben die Kreativität, das Engagement und die Gemeinschaft der Jugendlichen bei der Jugendzukunftswerkstatt. Sie betonen, wie wichtig es ist, den Jugendlichen Raum und ernsthafte Beteiligungsmöglichkeiten zu geben, besonders in der heutigen Zeit.



**JUGEND**  
DU MIT  
DEINER  
SAG  
GEMEINSAM  
MACH  
ZUKUNFTSWERKSTATT

Kommunale  
**Jugendarbeit**  
des LANDKREISES  
ANSBACH



## 2.9 Verleih

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der Arbeit des Kreisjugendrings Ansbach ist der Verleihservice.

Auf unserer Website bieten wir eine Vielzahl an Verleihmaterialien an, darunter unter anderem einen 9-Sitzer-Bus, technische Ausstattung, Hüpfburgen, die Street Soccer Arena, verschiedene Spielgeräte sowie Zeltlagermaterialien. Die Organisation, Buchung und Rechnungsstellung werden zentral von unserer Geschäftsstelle übernommen. Die Verantwortung für Entleih, Reparaturen und Schadensmeldungen liegt bei den jeweiligen Verleihmitarbeiter\*innen.



Mit Verleihmitarbeiter Friedrich Scholl (zweiter von rechts)

Für unsere Mitgliedsverbände gelten dabei besondere Konditionen. Alle Details zum Angebot, den Preisen und den Entleihbedingungen sind auf unserer Homepage ausführlich dargestellt.



# FINANZEN

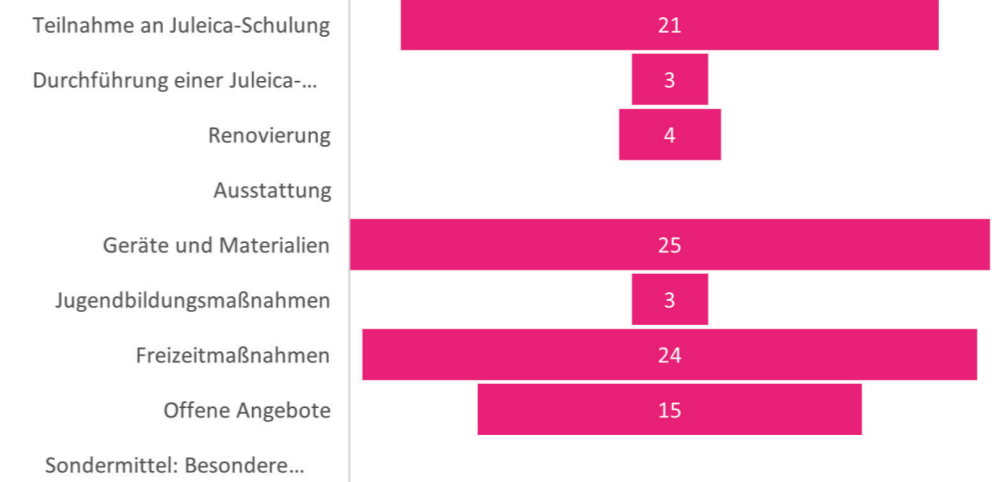
REALTALK

CASH!

### 3. Finanzen / Zuschusswesen

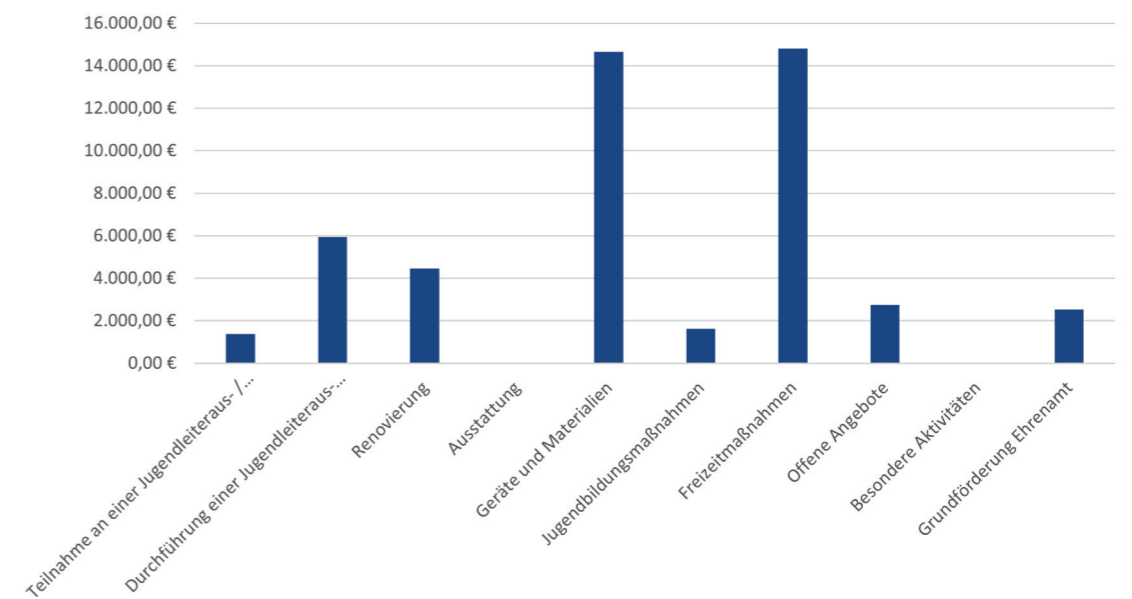
Insgesamt 48.127,57 € wurden in Form von Zuschüssen gemäß den Richtlinien an unsere Mitgliedsverbände ausbezahlt.

Anträge pro Richtlinie



Die höchste Fördersumme wurden für Freizeitmaßnahmen vergeben.

Förderungen nach Richtlinie



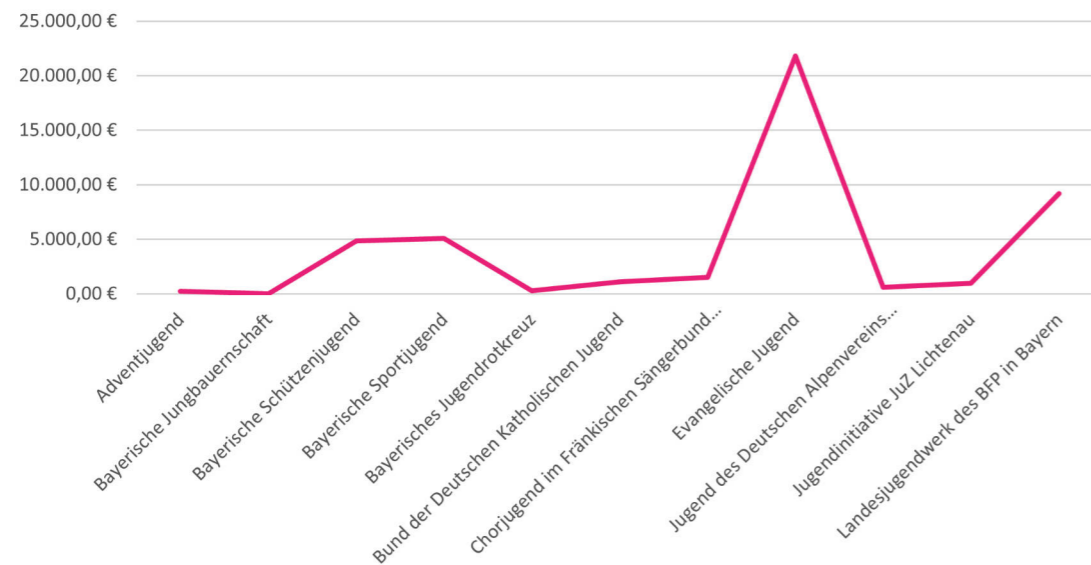
# 4

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach

# VERTRETUNG PLANUNG "ÖFFENTLICHKEIT"

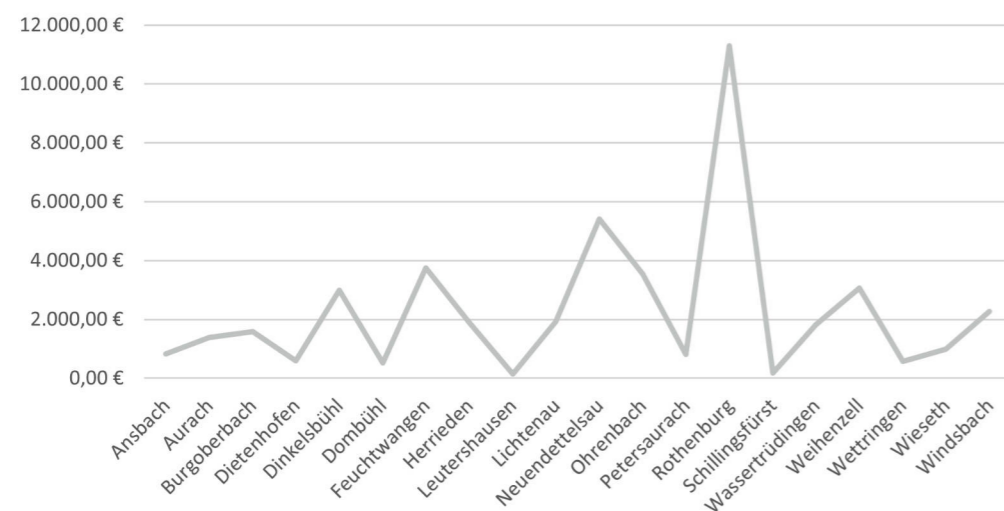
2025 wurden die meisten Zuschussanträge von konfessionellen Verbänden gestellt.

Förderung nach Verband



Die meisten Mittel wurden an Verbände aus **Rothenburg** vergeben.

Förderung nach Ortschaften



#### 4.1 Bayerischer Jugendring und Bezirksjugendring Mittelfranken

Die Vorstandschaftsmitglieder und die Geschäftsstelle haben im Jahr 2025 regelmäßig an den Veranstaltungen des Bayerischen Jugendrings (BJR) und des Bezirksjugendring Mittelfranken

(BezJR) teilgenommen. Besonders wichtig waren hierbei die Vorsitzenden- und Arbeitstagen der Geschäftsführer\*innen, da dort ein reger landesweiter Austausch stattfinden konnte.



#### 4.2 Zusammenarbeit SJR

Die Vorstandschaftsmitglieder und die Geschäftsstelle haben im Jahr 2025 regelmäßig an den Veranstaltungen des Bayerischen Jugendrings (BJR) und des Bezirksjugendring Mittel-

franken (BezJR) teilgenommen. Besonders wichtig waren hierbei die Vorsitzenden- und Arbeitstagen der Geschäftsführer\*innen, da dort ein reger landesweiter Austausch stattfinden konnte.



#### 4.3 Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss ist ein beschließender Ausschuss, in dem jugendrelevante Themen des Landkreises besprochen, diskutiert und Beschlüsse hierzu gefasst werden. Der Jugendhilfeausschuss befasst sich mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe, insbesondere mit:

- ✓ Der Erörterung aktueller Problemlagen junger Menschen und ihrer Familien, sowie mit Anregungen und Vorschlägen für die Weiterentwicklung der Jugendhilfe
- ✓ Der Jugendhilfeplanung
- ✓ Der Förderung der freien Jugendhilfe

Der Jugendhilfeausschuss setzt sich folgendermaßen zusammen:

Landrat Dr. Jürgen Ludwig

11 Mitgliedern des Kreistages

8 stimmberechtigten Mitgliedern

9 beratenden Mitgliedern



Der Kreisjugendring stellt zwei der stimmberechtigten Mitglieder. 2025 waren das **Sascha Lagemann** als Vorsitzender und **Beatrix Friedsmann** als Geschäftsführerin. Vertreten werden die beiden letzten durch **René van Drongelen** und **Debora Kölli**.

Die Tagespflegeförderung, die jährliche Berichterstattung der Verfahrenslosen und der ordnungsrechtliche Jugendschutz waren einige der Themen, die bei der Sitzung am 14. Januar 2025 behandelt wurden. Am 18.11.2025 wurde in der

Sitzung vor allem der Kreishaushalt des Jahres 2026 beraten. Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jugendhilfeausschuss.

#### 4.4 Mischen!



Die Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken fanden dieses Jahr unter dem Motto: „Bewegung“ mit dem Fokus auf die Zielgruppe der 12- 27-Jährigen statt. Im Rahmen von mischen! werden in ganz Mittelfranken Workshops angeboten, bei denen die teilnehmenden Kinder aktiv werden und sich zusammen mit den Künstler\*innen vor Ort einem Thema auseinandersetzen können. Die Workshops konzentrieren sich auf das Ausprobieren und Entdecken unterschiedlicher Bewegungs- und Ausdrucksformen, Techniken und Materialien: vom

Parkour über Skaten und Tanz bis hin zu Theater und Zirkus. Im Landkreis Ansbach wurde der „Skateboard Workshop“ mit dem Skatecoach Eibi in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege Neuendettelsau durchgeführt. Im Workshop am 17.05.2025 wurde genderübergreifend zusammengearbeitet, um mit den Kids und Jugendlichen einen gemeinsamen Safespace auf vier Rollen zu gestalten. Zudem wurde der „Parkour Workshop“ mit Timo Kindl und Laurence Schneider in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus AP26 in Dinkelsbühl durchgeführt.

Am 12.07.2025 hatten die Teilnehmenden unter der Anleitung von zwei erfahrenen Parkour-Trainern die Möglichkeit, ihre Umgebung zu erkunden und dabei die grundlegenden Parkour-Techniken sowie coole Tricks zu erlernen. Weitere Informationen zu mischen! und dem Abschlussfest unter:

[www.mischen-mfr.de](http://www.mischen-mfr.de)



#### 4.5 Bildungsregion



Der Kreisjugendring Ansbach ist seit dem Start der Bildungsregion im Landkreis Ansbach ebenfalls dabei. Zunächst vertreten durch **Anja Twardokus** und **Jessica Wieland**, jetzt durch

**Sascha Lagemann** und **Beatrix Friedsmann**. Das „Bildungsregion“-Siegel wurde im Herbst 2015 beim Dritten Dialogforum vergeben. Dadurch können wir selbst entscheiden, welche Themen

und Schwerpunkte wir in der Bildungsarbeit setzen wollen. Das Dialogforum wurde im Jahr 2025 nicht angeboten. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

# 5

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach

# JAHRES PLANUNG

HYPED

↳

WWho!

## Jahresplanung 2026

- 1. Quartal ● **Jugendpolitische Aktionen zur Kommunalwahl 2026**
- 13 - 15.03.2026 ● Juleica Schulung Teil 1
- 14.04.2026 ● Frühjahrsvollversammlung in Ansbach
- 25.04.2026 ● Erste-Hilfe-Kurs
- 26 - 28.06.2026 ● Juleica Schulung Teil 2
- 05.07.2026 ● Tag der Jugendarbeit in Treuchtlingen
- Juli ● Jugendverbändetag
- Sommer ● Jugendbegegnung
- 19.09.2026 ● Ehrenamtsdank
- 21.10 - 9.11.2026 ● Jugendkulturtage
- 17.11.2026 ● Herbstvollversammlung in Ansbach

**Sonstige  
Veranstaltungen** ● Jugendzukunftswerkstätten  
Temporäre Spielstraßen

Weitere Informationen und Termine findest du auf unserer **Webseite** und auf den **Sozialen Medien**.

WEB



INSTAGRAM



## Mitgliedsverbände, -vereine Jugendorganisationen



Unter dem Dach des KJR Ansbach vereinigen sich folgende  
Gruppen im Landkreis Ansbach.

Per Antrag kann das Vertretungsrecht im KJR beantragt werden.  
Alle Mitgliedergruppen entsenden je nach Größe und Anzahl der Gruppen im  
Einzugsgebiet ein bis vier Delegierte in die Vollversammlung und bestimmen  
so ganz direkt die Geschicke, Aufgaben und Arbeit des Kreisjugendring  
Ansbach und damit der außerschulischen Jugendarbeit mit.



KJR  
2025

# KREIS JUGENDRING ANSBACH

Jahresbericht 2025  
Kreisjugendring Ansbach

**Kreisjugendring Ansbach**  
im Bayerischen Jugendring K.d.ö.R.

**Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach**

Telefon: 0981-4 68 54 98

Telefax: 0981-4 68 54 89

info@kjr-ansbach.com

[www.kjr-ansbach.de](http://www.kjr-ansbach.de)



**Facebook:**  
KJRAnsbach



**Instagram:**  
kjr\_ansbach